

**RS OGH 2001/12/19 7Ob306/01b,
8Ob3/03d, 2Ob88/13z, 10ObS34/14v,
10Ob15/15a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.12.2001

Norm

ZPO §530 Abs1 Z7 G2

ZPO §538

Rechtssatz

Bereits wenn einer von mehreren geltend gemachten Wiederaufnahmsgründen zutrifft, ist das Wiederaufnahmeverfahren ohne Zurückweisung im Vorprüfungsverfahren nach § 538 ZPO fortzusetzen; ein "Splitting" in einzelne (stattzugebende beziehungsweise abzuweisende) Beweismittel und damit hinsichtlich einerseits zurückzuweisender beziehungsweise andererseits stattzugebender Wiederaufnahmsgründe hat nicht zu erfolgen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 306/01b
Entscheidungstext OGH 19.12.2001 7 Ob 306/01b
- 8 Ob 3/03d
Entscheidungstext OGH 27.02.2003 8 Ob 3/03d
Auch
- 2 Ob 88/13z
Entscheidungstext OGH 19.09.2013 2 Ob 88/13z
Auch
- 10 ObS 34/14v
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 10 ObS 34/14v
Vgl auch
- 10 Ob 15/15a
Entscheidungstext OGH 24.03.2015 10 Ob 15/15a

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115972

Im RIS seit

18.01.2002

Zuletzt aktualisiert am

15.05.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at